

Inhaltsverzeichnis

Seite

Kapitel A Sozialversicherung

1.1 Wesentliche Neuerungen für die Personalverrechnung im Sozialversicherungsrecht	15
1.2 Veränderliche Werte 2024, Beitragssätze	15
1.2.1 Neue Höchstbeitragsgrundlagen ab 1.1.2024	15
1.2.2 Monatliche Beitragssätze ab 1.1.2024	15
1.2.2.1 SV-Beiträge für Arbeiter und Angestellte	15
1.2.2.2 Halbierung der Beitragslast bei Aufschub des Pensionsantritts	16
1.2.3 Sozialversicherung der Lehrlinge	16
1.2.3.1 Beitragssätze für Lehrlinge 2024	16
1.2.3.2 Sonstige Beiträge und Umlagen für Lehrlinge 2024	16
1.2.4 Verminderung der Arbeitslosenversicherungsbeiträge bei niedrigen Einkommen	17
1.2.5 Senkung der Krankenversicherungsbeiträge	17
1.3 Das Melde- und Abrechnungssystem seit 1.1.2019	17
1.3.1 Versichertenmeldungen	18
1.3.1.1 Die Anforderung der Versicherungsnummer	18
1.3.1.2 Vor-Ort-Anmeldung	18
1.3.1.3 Anmeldung	19
1.3.1.4 Änderungsmeldungen	20
1.3.1.5 Adressänderung	20
1.3.1.6 Abmeldung	20
1.3.1.7 Exkurs: ELDA und WEBEKU	21
1.3.2 Das Tarifsystem seit 2019	21
1.3.2.1 Die Beschäftigtengruppe	21
1.3.2.2 Ergänzungen zur Beschäftigtengruppe	22
1.3.2.3 Abschläge/Zuschläge	22
1.3.3 Die monatliche Beitragsgrundlagenmeldung	23
1.3.3.1 Die mBGM für den Regelfall	23
1.3.3.2 Die mBGM für Beschäftigungen kürzer als einen Monat	24
1.3.3.3 Die mBGM für fallweise Beschäftigte	24
1.3.3.4 Besonderheiten im Beitragsvorschreibeverfahren	24
1.3.4 Das SV-Clearingsystem	25
1.3.5 Das System der Säumniszuschläge seit 2019	25
1.3.5.1 Säumniszuschläge	25
1.3.5.2 Beitragszuschläge	26
1.3.6 Verzugszinsen	26
1.4 Entgelt und Beitragszeitraum	27
1.4.1 Übersicht über die wichtigsten Bezüge	27
1.4.1.1 Sachbezüge und Mitarbeiterrabatte	28
1.4.1.2 Beitragsfreies „Öffi-Ticket“	29
1.4.1.3 Teuerungsprämie	29
1.5 Besondere Beschäftigungsformen	30
1.5.1 Geringfügige Beschäftigung	30
1.5.1.1 Tatbestand der geringfügigen Beschäftigung	30
1.5.1.2 Dienstgeberabgabe	30
1.5.1.3 Sozialversicherung geringfügig Beschäftigter	31
1.5.1.4 Besonderheiten bei der jährlichen Abrechnung von geringfügig Beschäftigten	31

	Seite
1.5.2 Fallweise Beschäftigung	31
1.5.3 BV-Beitragspflicht für mehrmals Beschäftigte in einem Jahr	31
1.5.4 Kurzarbeit	32
1.5.5 Übersicht über die Änderung der Sozialversicherungsbeiträge bei älteren Dienstnehmern	32
1.6 Serviceentgelt für e-card (europäische Versicherungskarte) und Funktionen der e-card	33
1.6.1 Serviceentgelt für e-card	33
1.6.2 Funktionen der e-card	34
1.7 Ausgewählte gesetzliche Bestimmungen mit Auswirkungen auf die Personalverrechnung	34
1.7.1 Reorganisation der Sozialversicherungsträger	34
1.7.1.1 Reduktion der Versicherungsträger	34
1.7.1.2 Wie wirkte sich die Reorganisation in der Personalverrechnung aus?	35
1.7.2 Sozialbetrugsbekämpfungsgesetz (SBBG)	35
1.7.2.1 Sozialbetrug	35
1.7.2.2 Scheinunternehmen	35
1.7.2.3 Auftraggeberhaftung (HFU-Liste)	36
1.7.3 Teilpension	37
1.7.4 Frühstarterbonus	37
1.7.5 Sozial- und Weiterbildungsfonds im Bereich der Arbeitskräfteüberlassung	37
1.7.6 Regressanspruch des Dienstgebers im ASVG	38
1.7.7 Begründungspflicht bei Beitragsnachverrechnung	38
1.7.8 Trinkgelder	38
1.7.9 Vertreterhaftung für Beitragsschulden	38
1.7.10 Entgeltfortzahlungszuschuss bei Arbeitsverhinderung durch einen Unfall bei Katastrophenhilfe ..	38
1.7.11 Entschädigung nach Kündigungsanfechtung – keine Versicherungsverlängerung	38
1.7.12 Das Sozialversicherungs-Zuordnungsgesetz (SV-ZG)	38
1.7.12.1 Versicherungszuordnung aufgrund amtsweiger Sachverhaltsfeststellung (GPLB)	39
1.7.12.2 Versicherungszuordnung aufgrund Anmeldung zur Pflichtversicherung (Vorabprüfung)	39
1.7.12.3 Prüfung der Versicherungszuordnung auf Antrag	39
1.7.12.4 Rückabwicklung bereits bezahlter Versicherungsbeiträge	39
1.7.12.5 Verfahrensrechtliche Bestimmungen	39
1.7.13 Sozialversicherungsrechtliche Aspekte der Wiedereingliederungsteilzeit	40
1.7.14 Änderungen im MSchG und VKG	40
1.7.15 Papamontat Neu, Familienzeitbonus	41
1.7.16 Unfallversicherung im Homeoffice	42
1.7.17 Sozialversicherungsrechtliche Behandlung von E-Dienstwagen und (E-)Dienstbikes	42
1.7.17.1 Zurverfügungstellung/Bezugsumwandlung/Kostenbeteiligung von (E-)Dienstbike und E-Dienstwagen	42
1.7.17.2 Gestaltungsvarianten in Zusammenhang mit einem Jobfahrrad	42
1.7.17.3 Kostenübernahme von Ladekosten sowie Zurverfügungstellung bzw Kostenübernahme der Errichtung einer Wallbox	44
1.8 Rechtsmittelverfahren im sozialversicherungsrechtlichen Bereich	44
1.9 Referenten- und Sozialpartnerbesprechungen über Fragen aus dem Versicherungs-, Melde- und Beitragsbereich, E-MVB Ergänzungen und Rechtsansichten des Hauptverbands	45
1.9.1 Auswirkung eines nachträglich reduzierten Dienstnehmerentgelts auf die Beitragsgrundlage	45
1.9.2 Nachtschwerarbeitszulagenpflicht bei Verlängerung der Versicherungszeiten	45
1.9.3 Bevollmächtigte	45
1.9.4 Beitragszuschlag ist keine Verwaltungsstrafe	46

	Seite
1.9.5 Verwaltungsverfahren	46
1.9.6 Zustelldienste – Vertretungsrecht, persönliche Abhängigkeit	48
1.9.7 Feiertagsentgelt geht dem Krankengeldanspruch vor	48
1.9.8 Servicezuschlag in der Gastronomie	48
1.9.9 Übernahmen von Anonymverfügungen der Dienstnehmer durch den Dienstgeber	48
1.9.10 Übernahme Urlaubsstornokosten durch den Dienstgeber	49
1.10 Sozialversicherung bei Auslandstätigkeit	49
1.11 Personen mit besonderer sozialversicherungsrechtlicher Behandlung	54
1.11.1 Allgemeines zur ASVG-Versicherungspflicht	54
1.11.2 GmbH-Geschäftsführer im Sozialversicherungsrecht	55
1.11.2.1 Gewinnausschüttungen	57
1.11.2.2 Keine Mehrfachversicherungen bei Geschäftsführerüberlassung im Konzern	57
1.11.3 Aufsichtsratsmitglieder – neue Selbständige	57
1.11.4 Kommanditisten und SV-Pflicht	58
1.11.5 Vorstandsmitglieder	58
1.11.6 Ferialarbeitnehmer, Ferialpraktikanten, Volontäre	59
1.11.7 Freier Dienstvertrag (§ 4 Abs 4 ASVG)	60
1.11.7.1 Meldepflicht des freien Dienstnehmers betreffend aufrechter Gewerbeberechtigung	61
1.11.7.2 Die mBGM bei freien Dienstnehmern	62
1.11.7.3 Freier Dienstnehmer in der Erwachsenenbildung (Vortragende)	63
Kapitel B Steuern und sonstige Abgaben	
2.1 Überblick über die wichtigsten Neuerungen	64
2.2 Aktuelle Steuertarife, Absetz- und Freibeträge uvm	64
2.2.1 Steuertarif – Einkommensteuerberechnung (§ 33 Abs 1 EStG)	64
2.2.2 Familienförderungen	65
2.2.2.1 Kinderabsetzbetrag und Unterhaltsabsetzbetrag	65
2.2.2.2 Familienbonus Plus	65
2.2.2.3 Steuerfreier Arbeitgeberzuschuss für Kinderbetreuungskosten	67
2.2.3 Freigrenze gem § 67 Abs 1 EStG (sonstige Bezüge)	68
2.2.4 Alleinverdiener(erzieher)absetzbetrag	68
2.2.5 Pendlerförderung	69
2.2.5.1 Pendlerpauschale	69
2.2.5.2 Pendlereuro	72
2.2.5.3 Werkverkehr & Jobticket	73
2.2.5.4 Pendlerverordnung (Pendlerrechner)	74
2.2.6 Familienheimfahrten	75
2.2.7 Kilometergeld	75
2.2.8 Ausgewählte spezielle gesetzliche Regelungen	75
2.2.8.1 Zuzugsbegünstigung	75
2.2.8.2 Pflichtveranlagungstatbestände	75
2.2.8.3 Automatische Arbeitnehmerveranlagung	76
2.2.8.4 Änderung beim Bezug von Familien- bzw Studienbeihilfe	76
2.2.9 Exkurs: Ökosoziale Steuerreform 2022	76
2.2.9.1 Senkung der zweiten und dritten Tarifstufe der Lohn- und Einkommensteuer	77
2.2.9.2 Freibetrag für Erfolgsbeteiligungen von Mitarbeitern	77
2.2.9.3 Erhöhung des Familienbonus Plus	77
2.2.10 Progressionsabgeltungsgesetz 2024	77
2.2.10.1 Anpassung der Absetzbeträge und sonstiger Werte im EStG	77

	Seite
2.2.10.2 Ausweitung der steuerlichen Begünstigung von Überstunden	78
2.2.10.3 Ausweitung der steuerlichen Begünstigung von SEG- und SFN-Zulagen	78
2.2.10.4 Keine Befristung der Homeoffice-Regelung	78
2.2.10.5 Erhöhung des Kindermehrbetrages	79
2.2.10.6 Erhöhung des Zuschusses zur Kinderbetreuung und Erweiterung der Betriebskindergärten ..	79
2.2.11 Exkurs: Freiwilligenpauschale im Rahmen des Gemeinnützigkeitspakets	79
2.3 Lohnkontenverordnung 2006	79
2.3.1 Barauszahlungsverbot in der Baubranche	82
2.4 Lohnzettelübermittlung gem § 84 Abs 1 EStG	82
2.5 § 109a EStG Mitteilung	83
2.6 Abfuhr der Lohnsteuer bei Aufrollungen und Nachträgen für das Vorjahr	83
2.7 Regressanspruch des Arbeitgebers im Bereich der Lohnsteuer	84
2.8 Sachbezüge	84
2.8.1 Dienstwohnungen – § 2 Sachbezugswerte-VO	84
2.8.2 Pkws als Sachbezüge	85
2.8.2.1 Sachbezugswerte	85
2.8.2.2 Kostenbeiträge an den Arbeitgeber	87
2.8.2.3 Pkw-Sachbezug für wesentlich beteiligte Gesellschafter-Geschäftsführer	89
2.8.2.4 Fahrgemeinschaften	89
2.8.2.5 Poolfahrzeuge	89
2.8.2.6 Kfz-Sachbezugswerte in besonderen Fällen	89
2.8.2.7 Elektro-Firmen-Kfz	90
2.8.2.8 Bezugsumwandlung, Kostenübernahme von Ladekosten sowie Zurverfügungstellung bzw Kostenübernahme der Errichtung einer Wallbox	92
2.8.3 Mitarbeiterrabatte	92
2.8.4 Gesundheitsvorsorge	92
2.8.5 Essensbons	93
2.8.6 Mitarbeiterbeteiligungen	93
2.8.6.1 Mitarbeitergewinnbeteiligungen (§ 3 Abs 1 Z 35 EStG)	93
2.8.6.2 Modell der Mitarbeiterbeteiligung bei Start-Up (Start-Up Förderungsgesetz)	94
2.8.7 Sachzuwendungen bei Dienst- und Firmenjubiläen	95
2.8.8 Teilnahme an Betriebsveranstaltungen – Ermittlung eines Sachbezugswertes (LSt-Protokoll 2011)	95
2.8.9 Zinsersparnis bei zinsverbilligten und unverzinslichen Gehaltsvorschüssen und Arbeitgeberdarlehen	95
2.8.10 Exkurs: Die Teuerungs- und Entlastungspakete	95
2.8.10.1 Die steuerfreie Teuerungsprämie	95
2.8.10.2 Steuerfreie Zuschüsse für die Nutzung CO ₂ -emissionsfreier Fahrzeuge im Rahmen von Carsharing	96
2.8.10.3 Abschaffung der kalten Progression	96
2.8.10.4 Änderung des FLAG/EStG (3. Teuerungs- und Entlastungspaket)	97
2.9 Steuerbefreiungen	98
2.9.1 Steuerbefreiung für Auslandsmontagen	98
2.9.2 Zuschuss zu Begräbniskosten	99
2.9.3 Die Homeoffice-Pauschale	99
2.10 Besteuerung mit festem Steuersatz	100
2.10.1 Solidarabgabe bei sonstigen Bezügen	100
2.10.2 Provisionszahlungen, Jahresprämien iZm einer Lohnsteuerbegünstigung	100
2.10.3 Versteuerung von Beendigungszahlungen	102
2.10.3.1 Freiwillige Abfertigungen	102

	Seite
2.10.3.2 Andere beendigungskausale Zahlungen	103
2.11 Reisekosten	104
2.11.1 Fahrtkosten – LStR 2002 Rz 289	106
2.12 Steuerliche Behandlung von Personal mit Auslandsbezug	107
2.12.1 Grenzgänger	107
2.12.2 Anpassung der Grenzgängerregelung zwischen Österreich und Deutschland	107
2.12.3 Grenzüberschreitende Personalgestellung	107
2.12.4 Freiwilliger Lohnsteuerabzug für unbeschränkt und beschränkt steuerpflichtige Arbeitnehmer ohne Lohnsteuerbetriebsstätte in Österreich (§ 81 EStG)	108
2.12.5 Homeoffice im Inland – Begründung einer Betriebsstätte in Österreich	108
2.12.6 EAS 3445 des BMF bezüglich Homeoffice im Inland	109
2.12.7 Behandlung von Homeoffice im Ausland	109
2.12.8 Lohnzettelarten	110
2.12.9 Kausalitätsprinzip	111
2.13 Änderung der Sachbezugswerte-VO	111
2.13.1 Änderung der Sachbezugswerte-VO	111
2.14 Auszug – LStR-Wartungserlass 2022	112
2.14.1 Ergänzung bzw Klarstellung hinsichtlich des Gruppenmerkmals – LStR 2002 Rz 76	112
2.14.2 Neue Rz 92m aufgrund der Regierungsvorlage zum Teuerungs-Entlastungspaket Teil II	112
2.14.3 Änderung aufgrund des Ökosozialen Steuerreformgesetzes 2022	113
2.14.4 Ergänzung aufgrund BFG RV/5100334/2022 vom 23.6.2022	113
2.14.5 Neue Rz 112k samt Überschrift und Rz 112l zur Teuerungsprämie	113
2.14.6 Konkretisierung Rz 175 in Bezug auf Spezialfahrzeuge	114
2.14.7 Präzisierung der Rz 206 hinsichtlich der Gehaltsumwandlung und neue Rz 207 bezüglich des geldwerten Vorteils bei Übernahme eines (Elektro-)Fahrrades	114
2.14.8 Anpassungen in Folge der befristeten Erhöhung des Pendlerpauschales und des Pendlereuros	114
2.14.9 Anpassungen im AbgÄG 2022 (BGBl I 108/2022) aufgrund der Änderungen der Auswirkungen des Öffi-Tickets auf das Pendlerpauschale	115
2.14.10 Änderungen aufgrund des Urteils des EuGH vom 16.6.2022, C-328/20	115
2.15 Vorschau – Neuerungen durch den LStR-Wartungserlass 2023 (Begutachtungsentwurf)	116
2.15.1 Aktualisierungen aufgrund der Regierungsvorlage des PrAG 2024 betreffend Kinderbetreuung	116
2.15.2 Änderungen in der Sachbezugswerteverordnung (BGBl II 504/2022)	117
2.15.3 Änderung aufgrund VwGH-Erkenntnisses vom 19.10.2022, Ra 2021/15/0011	120
2.15.4 Klarstellung betreffend Homeoffice-Pauschale	120
2.15.5 Ergänzung bezüglich maximaler Kosten bei Verwendung des vom Arbeitnehmer privat gekauften Öffi-Tickets für Dienstreisen	120
2.15.6 Aktualisierung der Steuersätze und Absetzbeträge aufgrund der Regierungsvorlage des PrAG 2024	120
2.15.7 Ergänzung und Änderung aufgrund des VwGH-Erkenntnisses vom 3.2.2022, Ro 2021/15/0009	124
2.15.8 Änderung betreffend Diensterfindungen (§ 67 Abs 1 und 2 EStG)	124
2.15.9 Anpassungen aufgrund der VwGH-Judikatur bezüglich SEG-Zulagen (§ 68 Abs 5 EStG)	125
2.15.10 Änderung der Rz 1182a aufgrund des AbgÄG 2023 (BGBl I 110/2023)	126
2.16 FLAG, DB, DZ und KommSt	126
2.16.1 Beitragsgrundlage und Prozentsätze 2024	126
2.16.2 Familienlastenausgleichsgesetz	127
2.16.2.1 Familienbeihilfe 2024	127
2.16.2.2 Mehrkindzuschlag	127

	Seite
2.16.3 DB, DZ und Kommunalsteuer	128
2.16.3.1 Outbound-Überlassungen sind KommSt-frei	128
2.16.3.2 Freiwillige Abfertigung ist immer DB/DZ-frei	128
2.16.3.3 Nachzahlung durch SV-Prüfung und Auswirkung auf DB, DZ und KommSt	128
2.16.3.4 DB, DZ und Kommunalsteuerpflicht für Kostenersätze bei wesentlich beteiligten Gesellschafter-Geschäftsführern	129
2.16.3.5 DB, DZ und Kommunalsteuerpflicht bei Auslandsmontagen	129
2.16.3.6 Umqualifizierung von Gewinnausschüttungen in Geschäftsführer-Bezüge	129
2.16.3.7 Kein Dienstgeberbeitrag für ältere Arbeitnehmer	129
2.16.3.8 Keine Verminderung des DB bei späterer Lohnrückzahlung	130
2.16.3.9 Elektronische Übermittlung von Kommunalsteuererklärungen	130
2.16.3.10 Strafbestimmungen im Kommunalsteuergesetz	130
2.16.3.11 Reparatur des Prüfdienstes für lohnabhängige Abgaben und Beiträge: Rückübertragung der SV-Prüfkompetenz an die Österreichische Gesundheitskasse	130
2.16.3.12 Exkurs: ORF-Beitrag für Unternehmen ab 2024	131
2.17 Der Instanzenzug im lohnabgabenrechtlichen Verfahren	131
2.18 Reform der Finanzverwaltung	132

Kapitel C Die wichtigsten Neuerungen im Arbeitsrecht

3.1 Überblick über die wichtigsten gesetzlichen Neuerungen und Erlässe	133
3.2 Tägliche und wöchentliche Ruhezeit	133
3.2.1 Innerstaatliche und europäische Rechtsquellen	133
3.2.2 Der Anlassfall	133
3.2.3 Die Rechtsprechung des EuGH	133
3.2.4 Auswirkungen auf das österreichische Arbeitsrecht	134
3.2.4.1 Rechtsauffassung: Kumulierung der täglichen und wöchentlichen Ruhezeit	134
3.2.4.2 Rechtsauffassung: Keine Kumulierung der täglichen und wöchentlichen Ruhezeit	135
3.3 Neues Kurzarbeitsmodell ab 1.10.2023	136
3.3.1 Allgemeines	136
3.3.2 Kurzarbeit ab dem 1.10.2023	136
3.3.2.1 Voraussetzungen	137
3.3.2.2 Höhe, Dauer und Verfahren der Beihilfegewährung	138
3.4 Altersteilzeit ab 1.1.2024	139
3.4.1 Allgemeine Eckpunkte der Altersteilzeit	139
3.4.2 Neue Rechtslage ab dem 1.1.2024	140
3.4.2.1 Schrittweise Abschaffung der geblockten Altersteilzeit	140
3.4.2.2 Kein Sachbezug mehr für die SV-Aufstockung	140
3.4.2.3 Entgelterhöhungen während der Altersteilzeit	141
3.4.2.4 Berechnung des Lohnausgleichs	141
3.4.2.5 Flexiblere Arbeitszeitgestaltung	141
3.5 Homeoffice und Workation	142
3.5.1 Allgemeines	142
3.5.2 Gesetzliche Regelung 2021	142
3.5.3 Pflicht zur Bereitstellung digitaler Arbeitsmittel	143
3.5.4 Kein gesetzlicher Rechtsanspruch auf Homeoffice	144
3.5.5 Homeoffice-Pauschale	147
3.5.6 Behandlung von Homeoffice im Ausland	148

	Seite
3.6 Novellen zum LSD-BG 2021 und 2022	148
3.6.1 Hauptelemente der Novelle 2021	149
3.6.1.1 Die Umsetzung der EU-Entsende-Richtlinie 2018/957	149
3.6.1.2 Neue Bestimmungen zum Anwendungsbereich des LSD-BG	150
3.6.1.3 Neue Definition des Entsendebegriffs	150
3.6.1.4 Bürokratische Entlastungen	151
3.6.1.5 Nachfordern von Lohnunterlagen	151
3.6.1.6 Abschaffung des Kumulationsprinzips – neue Strafrahmen	151
3.6.1.7 Neuregelung der Sicherheitsleistung	152
3.6.1.8 Auszug aus den Gesetzesmaterialien (Detailinformationen)	154
3.6.1.9 LSD-BG-Novelle 2022	154
3.7 Angleichung der Kündigungsbestimmungen der Arbeiter an die der Angestellten	155
3.7.1 Einleitung	155
3.7.2 Bestehende Arbeitsverhältnisse	155
3.7.3 Neue Arbeitsverhältnisse	155
3.7.4 Abweichungen im Kollektivvertrag	156
3.7.5 Entscheidungsbaum für unterschiedliche Regelungen	156
3.7.6 (Teil-)Nichtigkeit von Bestimmungen	157
3.7.7 Änderung des Landarbeitsgesetzes	157
3.7.8 Begünstigte Behinderte	157
3.7.9 Welche Kündigungsbestimmungen gelten für freie Dienstverhältnisse	157
3.7.10 Praxis-Hinweis	158
3.8 Erleichterungen in der Ausländerbeschäftigung	158
3.8.1 Erleichterungen im Zusammenhang mit der Rot-Weiß-Rot-Karte	158
3.8.2 Erleichterungen im Zusammenhang mit der Blauen Karte EU	160
3.8.3 Erleichterungen im Zusammenhang mit aus der Ukraine Vertriebenen	160
3.8.4 Erleichterungen im Zusammenhang mit der Zustimmung des Arbeitsmarktservice	160
3.9 Aktuelles im Urlaubsrecht	161
3.9.1 Allgemeine Bestimmungen im Urlaubsrecht	161
3.9.2 Urlaubsverjährung	162
3.9.3 Urlaubersatzleistung bei unberechtigtem vorzeitigen Austritt	163
3.9.4 Entlastungswoche für Pflegepersonal	163
3.10 HinweisgeberInnenschutzgesetz	164
3.10.1 Allgemeines	164
3.10.2 Geltungsbereich	164
3.10.3 Einrichtung interner und externer Meldestellen	165
3.10.4 Schutzwürdigkeit von Hinweisgebern	165
3.10.5 Strafbestimmungen und Schutz vor Vergeltungsmaßnahmen	165
3.11 Freistellung bei Kinderrehabilitation	166
3.11.1 Überblick und Hintergrund	166
3.11.2 Rehabilitationsfreistellung	166
3.12 Wichtige Internetportale im Arbeitsrecht	167

Kapitel D Aktuelle Rechtsprechung und ihre konkrete Auswirkung in der Praxis

4.1 Sozialversicherungsrechtliche Rechtsprechung	168
4.1.1 Unfall auf dem Weg in ein Restaurant während der Wartezeit eines sich auf Dienstreise befindlichen Dienstnehmers – kein Arbeitsunfall	168

	Seite
4.1.2 Der Bezug von Bildungsteilzeitgeld im Zeitraum der letzten 182 Tage vor der Geburt des Kindes steht dem Bezug eines Familienzeitbonus durch den Vater nicht entgegen	169
4.1.3 Weisungsgebundene Tätigkeit als Servicetechniker – kein Werkvertrag	169
4.1.4 Geringfügige Beschäftigung in Rumpfkalendermonaten	170
4.1.5 Unfallversicherungsschutz bei einem betrieblichen Skitag	170
4.1.6 Wegunfall in der Mittagspause im Homeoffice	171
4.1.7 Arbeitslosengeld – Ruhen des Arbeitslosengeldanspruches wegen BUAG-Urlaubersatzleistung	172
4.1.8 Handelsrechtlicher Geschäftsführer schickt sich selbst in Bildungskarenz – (un)zulässig?	172
4.1.9 Keine AUVA-Dienstgeberzuschüsse durch grob fahrlässig mitverursachten Krankenstand	173
4.1.10 KARENZ im Anschluss an Papamont – Familienzeitbonus bleibt bestehen	174
4.1.11 Kinderbetreuungsgeld-Deadline für Hauptwohnsitzmeldung des Kindes	174
4.1.12 Beitragspflicht von Schmutzzulagen	175
4.1.13 Nacharbeit im Wechseldienst im Bäckereibetrieb und Nachtschwerarbeitspension	176
4.1.14 Arbeitslosenversicherung bei mehrfach geringfügig Beschäftigten	176
4.1.15 Vorrang der GSVG-Versicherung gegenüber der ASVG-Versicherung bei freien Dienstnehmern nur bei Tätigkeit, welche vom Gewerbeschein umfasst ist	176
4.2 Lohnsteuerliche Rechtsprechung	177
4.2.1 Auszahlung von laufenden und sonstigen Bezügen im ersten Kalenderhalbjahr („Prämiensplitting“)	177
4.2.2 Sachbezugswert bei der Kfz-Überlassung und der Nachweis der privaten Nutzung	177
4.2.3 Kein automatischer Verlust des Anspruchs auf Pendlerpauschale bzw Pendlereuro bei vorhandenem Werkverkehr	178
4.2.4 Vergütungen an Geschäftsführer an eine zwischengeschaltete OG führen aufgrund unmittelbarer Zurechnung zur Lohnnebenkostenpflicht	179
4.2.5 Halber Sachbezug – Nachweis erforderlich	180
4.2.6 Grenzüberschreitende Arbeitnehmereinsätze – Abzug einer Hypotax – Ermittlung der Bemessungsgrundlage für die österreichische Lohnsteuer	180
4.2.7 Begünstigte Besteuerung der Abfertigung trotz nahtlos anknüpfendem neuen Arbeitsvertrag ...	181
4.2.8 Familienbonus Plus	181
4.2.9 Mini-Sachbezug	182
4.2.10 Steuerfreie Leistungen – SEG-Zulagen	182
4.2.11 Mittelbar dienende Anlagen als kommunalsteuerrelevante Betriebsstätten – Übertragbarkeit auf das Homeoffice	183
4.2.12 Vergleichszahlung am Anfang des Jahres für das Vorjahr – Aufrollung wegen Nachzahlungscharakter	184
4.2.13 Genaue Dienstreiseaufzeichnungen zur Wahrung der Abgabenfreiheit von Tagesgeldern auch bei Fahrern im Transportgewerbe erforderlich	185
4.2.14 Sachbezug – Wohnraumbewertung im Falle einer Wohnraumnutzung durch mehrere Arbeitnehmer	186
4.2.15 Kollektivvertragliche Nächtigungsgelder bei Nachflügen lohnsteuer- und lohnnebenkostenfrei	187
4.2.16 Steuerpflichtige Trinkgelder	187
4.2.17 Dienstgeberbeitrag Dienstverhältnis bei Paketzustellfahrern	188
4.3 Arbeitsrechtliche Rechtsprechung	189
4.3.1 Gerechtfertigte Entlassung bei heimlicher Gesprächsaufnahme durch Bankmitarbeiterin	189
4.3.2 Ungerechtfertigte Entlassung eines Wachorgans wegen einmaliger Beleidigung der Arbeitnehmer des Kunden	190
4.3.3 Teilweise Arbeitsverweigerung bei Lohnrückstand	191
4.3.4 (Keine) konzernweite soziale Gestaltungspflicht	191
4.3.5 Keine Sozialwidrigkeit bei Schwangerschaftseintritt während Kündigungsfrist	193
4.3.6 Durchrechnung der Normalarbeitszeit bei Teilzeitbeschäftigten aufgrund kollektivvertraglicher Ermächtigung	193

	Seite
4.3.7 Überstundenpauschale bei Schwangerschaft	194
4.3.8 Sonderzahlung und Urlaubersatzleistung beim unberechtigten vorzeitigen Austritt einer Arbeiterin	195
4.3.9 Änderungsvorbehalt der wöchentlichen Normalarbeitszeit	196
4.3.10 Ausbildungskostenrückerstattung	197
4.3.11 All-In-Vereinbarung und zusätzliche Überstunden	198
4.3.12 Ungerechtfertigte Entlassung einer Ärztin wegen falscher Vorbereitung einer Spritze durch eine Pflegerin	199
4.3.13 Kein überwiegender Saisonbetrieb – Kündigungsfristen für Arbeiter im Hotel- und Gastgewerbe gemäß AngG	200
4.3.14 Anrechnung von Arbeiterzeiten auf Angestelltendienstverhältnis	203

Register Werte, Stichwort-/Paragrafen-/Gesetzesverzeichnis

Übersicht: Aktuelle Werte 2024	204
Paragrafen-/Gesetzesverzeichnis	208
Stichwortverzeichnis	213